

*Kaikyô-Ge* (Eröffnungsspruch)

Mujô jinjin mimyô no hô wa, hyaku sen man gô nimo ai ô koto katashi. Ware ima ken mon shi juji suru koto e etari. Negawaku wa nyorai shin jitsu no gi o gesen.	Dem Dharma, geheimnisvoll und unvergleichlich tief, ist selbst in hunderttausend Kalpas nur schwerlich zu begegnen. Jetzt können wir es sehen, hören und annehmen. Mögen wir den wahren Sinn des Tathagata erfassen. (3x)
---	--

*Shigu-Seiganmon* (Die vier großen Gelübde)

Shujô muhen seigan do. Bonnô mujin seigan dan. Hômon muryô seigan gaku. Butsudô mujô seigan jô.	Die Lebewesen sind zahllos: wir geloben, sie zu retten. Die Verhaftungen des Geistes sind endlos: wir geloben, sie auszutilgen. Die Dharma-Tore sind unermesslich: wir geloben, sie zu durchschreiten. Der Weg des Buddha ist unübertrefflich: wir geloben, ihn zu verwirklichen. (3x)
--	---

*Maka-Hannya-Haramita-Shingyô*

(Das Kern-Sutra der großen Paramita-Weisheit)

Kanjizai bosatsu gyô jinhannya haramita ji, shôken go'on kaikû. do issai kuyaku. Sharishi, shiki fu i kû, kû fu i shiki, shiki soku ze kû, kû soku ze shiki. Ju sô gyô shiki, yaku bu nyo ze. Sharishi, ze shohô kûsô, fushô fumetsu, fuku fujô, fuzô fugen. ze ko kûchû mushiki,	Der Bodhisattva Avalokitesvara, als er die tiefe Paramita-Weisheit übte, sah klar, dass alle fünf Skandhas NULL sind. Er überwand (dadurch) alles Leiden. Sariputra, Materie ist nichts anderes als NULL, NULL nichts anderes als Materie; Materie ist NULL selbst, NULL ist Materie selbst. Empfindung, Wahrnehmung, Geistregung, Erkenntnis: mit ihnen verhält es sich genauso. Sariputra, alle Dinge sind jeweils die Gestalt der NULL: sie entstehen nicht, sie vergehen nicht, sie sind weder rein noch unrein, nehmen weder zu noch ab. Darum gibt es in NULL keine Materie,
--	---

mu ju sô  
gyô shiki,  
mu gen ni bi  
zetsu shin i,  
mu shiki shô kô mi  
soku hô,  
mu genkai naishi  
mu ishikikai.  
mu mummyô  
yaku mu mummyô jin,  
naishi mu rôshi  
yaku mu rôshi jin.  
mu ku shû  
metsu dô,  
mu chi yaku mu toku,  
i mu sho toku ko.  
bodaisatta,  
e hannya haramita ko  
shin mu keige,  
mu keige ko, mu u kûfu,  
onri issai tendô musô,  
kugyô nehan.  
sanze shobutsu,  
e hannya haramita ko,  
toku anokutara  
sammyaku sanbodai,  
ko chi hannya haramita,  
ze dai jinshu,  
ze dai myôshu,  
ze mujôshu, ze mu tôdôshu,  
nôjo issai ku, shinjitsu fuko.  
ko setsu hannya  
haramita shu,  
soku setsu shu watsu,  
*gyatei gyatei hara gyatei,*  
*hara sô gyatei,*  
*boji sowaka:*  
hannya shingyô.

keine Empfindung, keine Wahrnehmung,  
keine Geistregung, keine Erkenntnis;  
weder Augen noch Ohren noch Nase  
noch Zunge noch Leib noch Bewusstsein;  
weder Materielles noch Ton noch Geruch noch Geschmack  
noch berührbarer Gegenstand noch Gegenstand (des  
Bewusstseins); weder Bereich der Augen noch andere  
Bereiche einschließlich desjenigen der Erkenntnis des  
Bewusstseins. Es gibt keine dunkle Unwissenheit,  
auch keine Auflösung der dunkeln Unwissenheit.  
Ferner gibt es kein Altern und kein Sterben,  
auch keine Auflösung von Altern und Sterben.  
Es gibt weder Leiden noch Urgrund (des Leidens)  
noch Auslöschung (des Leidens) noch Weg (zum Nirvana).  
Es gibt keine Weisheit, keine Errungenschaft,  
da es nichts gibt, was erreicht werden kann.  
Die Bodhisattvas,  
durch die Paramita-Weisheit,  
(bewahren) den Geist frei von allen Hindernissen;  
da es keine Hindernisse gibt, gibt es keine Furcht.  
Sie werfen alle illusorischen Verkehrtheiten weg  
(und) verwirklichen das Endgültige, das Nirvana.  
Alle Buddhas der Drei Welten,  
durch die Paramita-Weisheit,  
erreichen den erhabensten  
und höchsten Weg.  
Darum wisse: die Paramita-Weisheit  
ist das große geheimnisvolle Mantra,  
das Mantra des großen Lichts,  
das unübertreffliche Mantra, das unvergleichliche Mantra.  
Es kann alles Leiden beseitigen; es ist wahrhaftig, nie nichtig.  
Darum rezitiere das Mantra  
der Paramita-Weisheit,  
indem wie folgt gesagt wird:  
*\*Gate gate paragate*  
*parasamgate*  
*bodhi svaha \*\*:*  
(Dies ist) das Kern-Sutra der Weisheit.

[\* -- \*\*: Gegangen, gegangen, gegangen zum anderen Ufer;  
vollkommen gegangen zum anderen Ufer; Höchster Weg, so sei es!]